



Stadt Leverkusen

Vorlage Nr. 2026/0213

Der Oberbürgermeister

III/31-312-sz

Dezernat/Fachbereich/AZ

30.03.2026

Datum

| Beratungsfolge | Datum | Zuständigkeit | Behandlung |
|---|------------|---------------|------------|
| Bürger- und Umweltausschuss | 16.04.2026 | Kenntnisnahme | öffentlich |
| Kinder- und Jugendhilfeaus- schuss | 16.04.2026 | Kenntnisnahme | öffentlich |
| Bauausschuss | 20.04.2026 | Kenntnisnahme | öffentlich |
| Bildungsausschuss | 20.04.2026 | Kenntnisnahme | öffentlich |
| Kulturausschuss | 21.04.2026 | Kenntnisnahme | öffentlich |
| Sozialausschuss | 23.04.2026 | Kenntnisnahme | öffentlich |
| Ausschuss für Chancengerechtig- keit und Integration | 05.05.2026 | Kenntnisnahme | öffentlich |
| Rat der Stadt Leverkusen | 18.05.2026 | Kenntnisnahme | öffentlich |

Betreff:

Nachhaltigkeitsbericht der Stadt Leverkusen im Rahmen des Förderprojekts
Berichtsrahmen Nachhaltige Kommune (BNK)

Kenntnisnahme:

Der Nachhaltigkeitsbericht 2025 der Stadt Leverkusen wird zur Kenntnis genommen.

gezeichnet:

In Vertretung

Adomat

(zugleich in Vertretung
des Oberbürgermeisters)

In Vertretung

Lünenbach

I) Finanzielle Auswirkungen im Jahr der Umsetzung und in den Folgejahren

Nein (sofern keine Auswirkung = entfällt die Aufzählung/Punkt beendet)

Ja – ergebniswirksam

Produkt: Sachkonto:
Aufwendungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: Nein Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

Ja – investiv

Finanzstelle/n: Finanzposition/en:
Auszahlungen für die Maßnahme: €
Fördermittel beantragt: Nein Ja %
Name Förderprogramm:
Ratsbeschluss vom zur Vorlage Nr.
Beantragte Förderhöhe: €

Maßnahme ist im Haushalt ausreichend veranschlagt

Ansätze sind ausreichend
 Deckung erfolgt aus Produkt/Finanzstelle
in Höhe von €

Jährliche Folgeaufwendungen ab Haushaltsjahr:

Personal-/Sachaufwand: €
 Bilanzielle Abschreibungen: €
Hierunter fallen neben den üblichen bilanziellen Abschreibungen auch einmalige bzw. Sonderabschreibungen.
 Aktuell nicht bezifferbar

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam) ab Haushaltsjahr:

Erträge (z. B. Gebühren, Beiträge, Auflösung Sonderposten): €
Produkt: Sachkonto

Einsparungen ab Haushaltsjahr:

Personal-/Sachaufwand: €
Produkt: Sachkonto

ggf. Hinweis Dez. II/FB 20:

II) Nachhaltigkeit der Maßnahme im Sinne des Klimaschutzes:

| Klimaschutz betroffen | Nachhaltigkeit | kurz- bis mittelfristige Nachhaltigkeit | langfristige Nachhaltigkeit |
|--|--|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |

Begründung:

Der Nachhaltigkeitsbericht der Stadt Leverkusen wurde im Rahmen des Förderprojekts „Prozesskette Nachhaltigkeit NRW“ erarbeitet. Das Förderprojekt dient der schrittweisen und systematischen Verankerung von Nachhaltigkeit in kommunalen Steuerungsprozessen und wird durch das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Die fachliche Begleitung erfolgte durch die Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e. V. Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht ist der zweiten Prozessstufe „Berichtsrahmen Nachhaltige Kommune“ (BNK) zuzuordnen und baut inhaltlich auf die im Rahmen des Projekts „Global Nachhaltige Kommune NRW“ (GNK NRW) entwickelte Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Leverkusen aus dem Jahr 2021 auf (Vorlage Nr. 2021/0999).

Der Nachhaltigkeitsbericht stellt den aktuellen Stand der nachhaltigen Entwicklung in der Stadt Leverkusen dar. Er erfasst bestehende Aktivitäten, Strategien und Projekte der Stadtverwaltung und ordnet diese den Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, den Sustainable Development Goals (SDGs), zu. Die Darstellung erfolgt sowohl qualitativ als auch quantitativ anhand ausgewählter Kernindikatoren. Grundlage der Berichterstattung bildet der vom Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) entwickelte standardisierte „Berichtsrahmen Nachhaltige Kommune“ (BNK), der eine einheitliche, transparente und vergleichbare Darstellung kommunaler Nachhaltigkeitsaktivitäten ermöglicht. Die inhaltlichen Handlungsfelder bilden dabei alle zentralen Bereiche einer nachhaltigen Kommunalentwicklung ab.

Um an bestehende Strukturen anzuknüpfen, orientiert sich der Nachhaltigkeitsbericht an den im Projekt „Global Nachhaltige Kommune NRW“ etablierten fünf Handlungsfeldern und baut zugleich auf der Nachhaltigkeitsstrategie der Stadt Leverkusen aus dem Jahr 2021 auf. Die Handlungsfelder umfassen:

1. Nachhaltige Verwaltung,
2. soziale Gerechtigkeit und zukunftsfähige Gesellschaft,
3. globale Verantwortung und Eine Welt,
4. Klimaschutz und Energie,
5. Wohnen und nachhaltige Quartiere.

Mit diesem Nachhaltigkeitsbericht reiht sich die Stadt Leverkusen in die Liste der mittlerweile rund 50 Kommunen ein, welche den Berichtsrahmen Nachhaltige Kommune bisher bundesweit angewendet haben. Über die Aufführung von Bezügen zu den Globalen Nachhaltigkeitszielen wird der Bericht anschlussfähig eingebettet und kann somit als Grundlage für die internationale Berichterstattung im Rahmen eines „Voluntary Local Reviews“ dienen, der über den kommunalen Umsetzungsstand der 17 Globalen Nachhaltigkeitsziele berichtet. Die Verleihung der Urkunde zur erfolgreichen Teilnahme der Stadt Leverkusen an der Prozessstufe „Berichtsrahmen Nachhaltige Kommune“ (BNK) erfolgt am 20. Mai 2026 im Rahmen einer Abschlussveranstaltung Prozesskette Nachhaltigkeit in Dortmund.

Ausblick:

Vor dem Hintergrund der Haushaltskrise sowie den bisherigen die Verwaltung betreffenden Ergebnissen des durch die PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH gesteuert-

ten Strukturierungsprozesses „Moderne Verwaltung“ ist eine Neubewertung und Ausrichtung der Umsetzung „Global Nachhaltige Kommune NRW“ erforderlich.

Um die Anforderungen zur Erreichung der Agenda 2030 auf kommunaler Ebene erfolgreich mitzugestalten, sind eine straffe, verwaltungsseitige Projektstruktur und Synergien zwischen den Ergebnissen der Leverkusener und externen Nachhaltigkeitsstrategien, wie die von städtischen Gesellschaften, Unternehmen, Vereinen und Wohlfahrtsverbänden, erforderlich. Die so ermittelten Schnittmengen und Leitlinien finden Eingang in die Leverkusener Gesamtstrategie. Übergeordnetes Ziel ist dabei die effektive, gemeinschaftliche Umsetzung der Maßgaben der Agenda 2030 unter Berücksichtigung der 17 Globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDG).

Darüber hinaus ist abzuwägen, ob sich Leverkusen für die kostenlose Fördermaßnahme „Nachhaltiger Haushalt“ als weiteren Baustein im Rahmen der „Global Nachhaltigen Kommune NRW“ bewirbt. Nähere Informationen hierzu folgen nach Veröffentlichung durch den Fördermittelgeber.

Anlage/n:

Nachhaltigkeitsbericht Stadt Leverkusen 2025